

Hansestadt Stralsund
Der Oberbürgermeister
Büro des Präsidenten der
Bürgerschaft/Sitzungsdienst

Beschluss der Bürgerschaft

Zu TOP : 12.2.1

Änderungsantrag zu TOP 12.2 " Hundesteuer"

Einreicherin: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Vorlage: AN 0138/2016

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt, die Beratung des folgenden Antrages in den Ausschuss für Familie, Sicherheit und Gleichstellung zu verweisen:

Im Rahmen der Satzungsänderung wird die Hundesteuer für gefährliche Hunde, die ab dem 02.12.2016 angemeldet werden, von 500 auf 950 Euro pro Jahr heraufgesetzt (Änderung von § 5 (1) der Satzung).

Beschluss-Nr.: 2016-VI-09-0513

Datum: 01.12.2016

Im Auftrag

Kuhn